Presseinformation

31. Januar 2006

Land unterstützt Aufbau eines 4-sprachigen Holzfachlexikons

Gabmann: Wettbewerbsvorteile für Klein- und Mittelbetriebe

In der heutigen Regierungssitzung wurde u. a. beschlossen, das INTERREG IIIA Projekt mit dem Titel „Interkulturelle Managementstandards für länderübergreifende Kooperationen“ mit 62.000 Euro aus Mitteln der Regionalförderung zu unterstützen. Ziel dieses Projekts ist der Aufbau eines viersprachigen Holzfachlexikons bzw. eines Übersetzer- und Dolmetscherpools. Die Initiative zur finanziellen Unterstützung des Projekts ging von Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann aus.

„Sprache ist die Grundlage für den Dialog und Basis für Kooperationen. Dieses Projekt leistet einen wichtigen Beitrag zur besseren Verständigung und soll Holz verarbeitende Unternehmen zu verstärkter länderübergreifender Zusammenarbeit animieren. Dadurch werden sich gerade für Klein- und Mittelbetriebe Wettbewerbsvorteile ergeben“, so Gabmann.

Das Projekt, dessen Gesamtkosten sich auf 130.000 Euro belaufen, wird länderübergreifend in Niederösterreich, Westungarn, der Westslowakei, in Südtschechien und im Burgenland durchgeführt. Es soll bis Juni 2006 abgeschlossen sein. Das aus dem Projekt resultierende Holzfachlexikon wird auf einer Datenbank basieren und wesentliche Begriffe entlang der Wertschöpfungskette der Holzverarbeitung beschreiben. Diese Begriffe werden mit BranchenexpertInnen wie Zimmerern, Tischlern sowie mit VertreterInnen der Holz verarbeitenden Industrie definiert und in die jeweiligen Sprachen übersetzt. So soll eine gemeinsame Arbeitsgrundlage geschaffen werden.

Zwecks Professionalisierung von Übersetzungs- und Dolmetscherangeboten wird zudem ein entsprechender Pool aufgebaut. Weiters sollen künftig diverse Veranstaltungen dazu beitragen, dass länderübergreifende Kooperationen in der Holzbranche eingegangen werden. Die Standards für solche grenzüberschreitende Kooperationen sowie der Übersetzerpool sollen im Rahmen eines interkulturellen Managementseminars vorgestellt werden. Öffentlichkeitsarbeit und ein entsprechendes Marketing sind ebenfalls vorgesehen.

Träger des Projekts ist der Holzcluster Niederösterreich, der als einer von

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

insgesamt fünf Clustern von der ecoplus, der Wirtschaftsagentur für Niederösterreich, ins Leben gerufen wurde. Neben dem unmittelbaren Aufbau von Kooperationen in den Schwerpunktfeldern „Bauen mit Holz“ und „Möbel und Design“ bietet der Holzbaucluster Niederösterreich Informations- und Wissensmanagement, Qualifizierung und Beratung sowie Öffentlichkeitsarbeit und Marketing an und unterhält bereits zahlreiche länderübergreifende Kontakte.

Nähere Informationen: ecoplus, Margarete Pachernig, Telefon 01/513 78 50-24, e-mail m.pachernig@ecoplus.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at